



https://biz.li/2wm8

WAHRENDORFF UND JAZZ CLUB HANNOVER LADEN ZUM "JAZZ IM PARK"

Veröffentlicht am 04.08.2023 um 09:15 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Für Jazz- und Musikliebhaber bietet der kommende September erneut ein Highlight: Die Sonntage können im Kalender markiert werden, wenn der Wahrendorff-Park ein anspruchsvolles Programm hochkarätiger Bands öffnet - und frei. Wahrendorff lädt an den ersten drei Septembersonntagen. Und für den abschließenden XXL-Sonntag in Kooperation mit dem Jazz Club Hannover ein Zeitaufschlag. Da tönen bis 17 Uhr die Jazz-Klänge der 2004 verstorbenen ehemaligen hannoverschen Jazz-Club-



Das Programm im Detail

Sonntag, 03. September: Big Band Berenbostel Mit ihm führt die Big Band Berenbostel unter der Leitung von Felix Maier in diesem Jahr

Band Berenbostel ist seit vielen Jahren mehrfache Preisträgerin der wichtigsten deutschen Bigband-Wettbewerbe und wurde im Mai 2023 bei der Bundesbegegnung Jugend jazzt in Hamburg erneut als beste Jugend-Bigband Deutschlands ausgezeichnet. Bei jedem Auftritt verbinden sich ansteckende Spielfreude, ein hoher musikalischer Anspruch und eine große stilistische Bandbreite zu einem aufregenden Gesamtpaket.

Sonntag, 10. September: Sundown Skifflers Am zweiten Jazz-Sonntag präsentieren die Bremerhavener Sundown Skifflers ihren Washboard-Skiffle-Rock, ein Mix aus klassischen Skiffle-

Gestalten den **XXL-Sonntag gemeinsam: Brazzo Brazzone** (links, Foto: Isabell Hahnemann), **Elmar Braß/Stephan Abel Quartett** (oben Mitte, Foto: Elmar Braß) und **oben rechts Stephan Abel/Foto: Stephan Abel)**, **B. B. & The Blues Shacks** (unten rechts, Foto: Felix Engel)

Stücken und bekannten Oldies auch in plattdeutscher Sprache, neu definiert mit Washbrett (Thomas Abbe-von Dühren), Piano (Martin Seifert), Gitarre (Hanne Turowski, Anna D. Merz), E-Bass (Kalle Kohlhaas) und Mandoline (Rollo Peters). Extraklasse ist der mehrstimmige Gesang aller Bandmitglieder. Mit ihrer außergewöhnlichen Performance und guter Laune, reißt das Sextett das Publikum mit und verbreitet sowohl auf als auch vor der Bühne eine ausgelassene Stimmung. Der Auftritt im Wahrendorff Klinikum in Ilten ist Bestandteil einer Jubiläumstour zum 30sten Geburtstag der Band.

Sonntag, 17. September: Ellingtones Der dritte Sonntag wird von den Ellingtones gestaltet. Die Ellingtones haben sich nicht nur der Jazz-Musik ihres Namensgebers Duke Ellington mit vielen Klassikern des Jazz und Swing verschrieben. Ihr abwechslungsreiches Repertoire umfasst ebenso Salonschlager der 20er und 30er Jahre und bekannte Musicalhits. Aber auch Hits aus Pop und Soul stellt das Trio mit Vorliebe auf den Kopf, um sie in jazzigem Gewand neu erstrahlen zu lassen.

In der Besetzung Joscheba Schnetter (Gesang), Achim Kück (Klavier) Michael Cammann (Kontrabass) und Thomas Richter (Schlagzeug) nehmen die Ellingtones, die sich mit ihrem Sound und Stil längst über Hannover hinaus einen Namen machen konnten, ihre Zuhörer mal swingend, mal soulig mit auf eine faszinierende Entdeckungsreise durch die Musik der vergangenen Jahrzehnte.

Sonntag, 24. September: XXL-Sonntag in Kooperation mit dem Jazz Club Hannover Der XXL-Sonntag steht unter dem Motto "Mike's Sunday", zu Ehren des 2004 verstorbenen ehemaligen hannoverschen Jazz-Club-Chefs Mike Gehrke und Freund des Klinikums Wahrendorff.

11:00 bis 12:40 Uhr: Brazzo Brazzone Diese Band reißt jedes Publikum mit: Brazzo Brazzone gelten als heißer Tipp in der Brass-Band-Szene. Seit mehr als zehn Jahren sind die sechs Italiener rund um Trompeter und Sänger Daniel Zeinoun auf Weltmusik-Mission und sorgen für unverschämten World Brass Groove. Die fünf Bläser samt Drummer entfesseln regelmäßig einen musikalischen Orkan, und zwar mit einer kunst- und lustvoll verwirbelten Melange unterschiedlichster musikalischer Einflüsse, ohne sich dabei für irgendwelche Stilgrenzen zu interessieren. Ihre "original brass musica molto speciale" kommt mindestens genauso knallbunt daher wie das Outfit der Musiker. Brazzo Brazzone ist eine akustische und optische Macht und es wird natürlich wieder fulminant aufgetischt: Es wird jazzy, funky & extradancy.

13:00 bis 14:40 Uhr: Elmar Braß/Stephan Abel Quartett Der Saxophonist Stephan Abel und der Pianist Elmar Braß spielen seit Jahren in unterschiedlichen Projekten zusammen und gehören zu den profiliertesten Musikern der hannoverschen Jazzszene mit Ausstrahlung weit über die Stadtgrenzen hinaus. Spielfreude, Lust an der spontanen Improvisation und der Spaß am swingenden Jazz erinnern an die großen Tugenden des lebendigen Jazz der

1950er und 1960er Jahre. Ausgewählte Standards des Great-American-Songbooks und des Hardbop gehören zum Repertoire der Band. Der junge Bremer Bassist Magnus Bodzin gilt als großer Newcomer in seinem Bereich und bildet zusammen mit dem renommierten Oldenburger Schlagzeuger Christian Schoenefeldt die hervorragende Rhythmusgruppe des Quartetts. 15:00 bis 17:00 Uhr: B. B. & The Blues Shacks Sie lieben Musik. Mit einer Mischung aus Soul und Rhythm & Blues rocken die fünf Hildesheimer alles - von Clubs bis zu Festivals. Seit mehr als 30 Jahren sind sie weltweit unterwegs. Frontmann Michael Arlt (Gesang und Mundharmonika) gehört längst zur ersten Liga europäischer Blues- und Soulsänger. Er ist zudem ein einzigartiger Entertainer. Sein Bruder Andreas Arlt ist ein eleganter Stilist und wird als Weltklasse-Gitarrist gehandelt. Mit Fabian Fritz an Klavier und Orgel konnte die Band ein weiteres Genie für den eigenständigen Sound verpflichten. Henning Hauerken (Bass) und Andre Werkmeister (Schlagzeug) liefern den einzigartigen Drive und Groove, den man noch vom Konzert mit nach Hause nimmt.